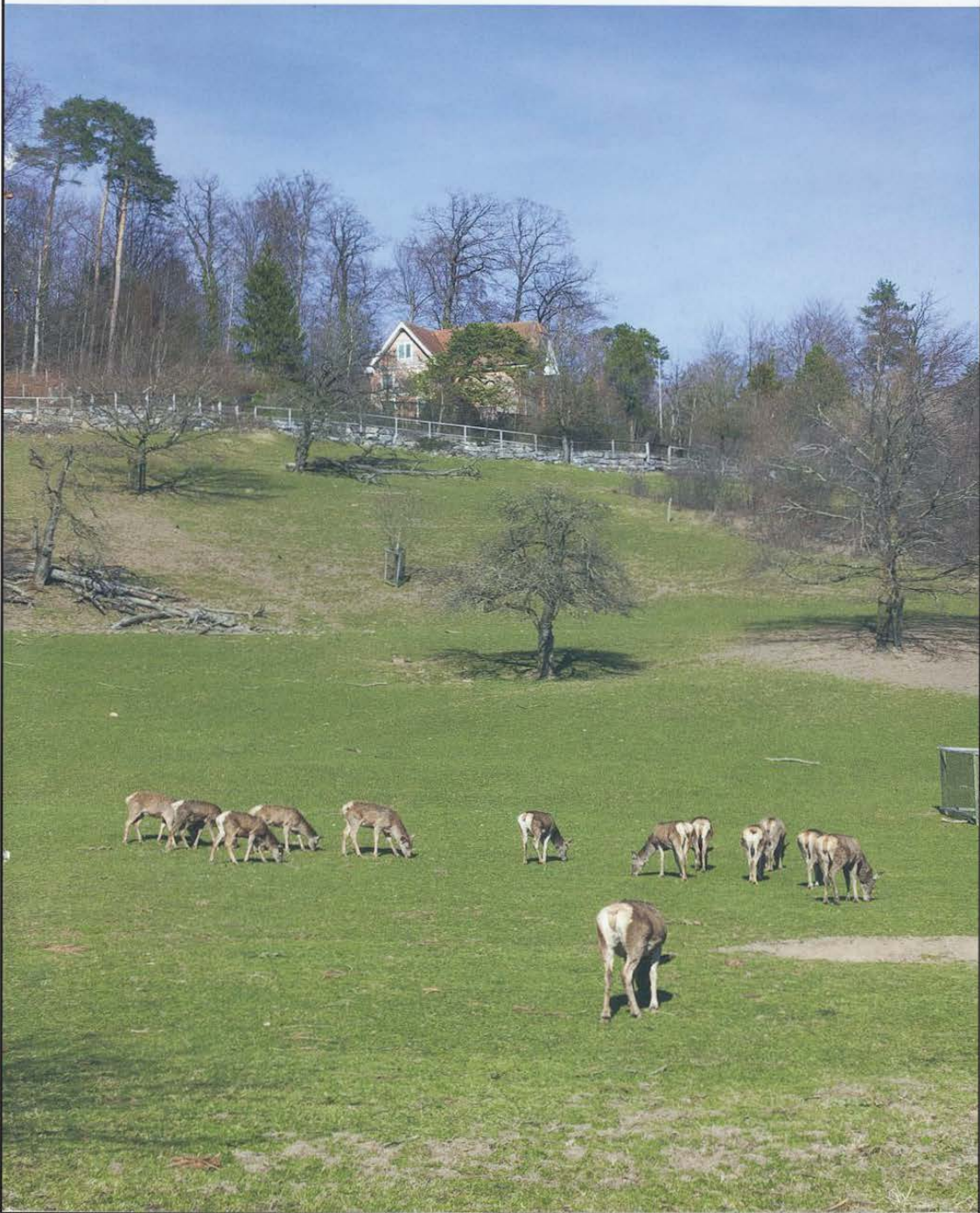


Langnauerpost 120





BACHER TERRASSEN- UND BALKONCENTER



Schaugarten
edle Solitärpflanzen



Gefässe
grösste Auswahl



Gartenmöbel
exklusiv und trendig



Feinsteinzeugplatten
beständig

Wir planen und realisieren Ihre Traumterrasse

Wenn Sie Ihren Traum umsetzen möchten, vereinbaren Sie einen Besprechungstermin bei uns im Gartencenter, damit wir Sie kompetent beraten und Ihnen die verschiedenen Möglichkeiten aufzeigen können.

Tel. 044 714 70 70 oder info@bacher-gartencenter.ch

 **bacher**
OUTDOOR LIVING

Bacher Garten-Center AG
Spinnereistrasse 3, 8135 Langnau am Albis,
Tel. 044 714 70 70, www.bacher-gartencenter.ch



Alle Infos finden Sie auf
www.terrassengestaltung.ch

Langnauerpost 120

Ausgabe Frühling 2019



Seiten 3–17

150 Jahre Wildnispark Langnau

Aus der Idee von Stadtforstmeister Carl Anton Ludwig von Orelli wurde ein Publikumsmagnet der Region Zürich.



Seiten 19–22

Vision Tierpark 2030: Eintauchen – verweilen – entdecken

Im ältesten Schweizer Tierpark sollen in den nächsten zehn Jahren vier Erlebniswelten entstehen.



Seiten 23–29

Die US-Präsidentinengattin zu Besuch im Sihlwald

Der Sihlwald konnte im April 1948 sogar die US-Präsidentengattin Eleanor Roosevelt überzeugen.

Die SVP ist die klare Nummer 1 31–39

Restaurant Langenberg:

Der Gastrobetrieb mit dem wilden Etwas 41–44

Titelbild

Wahrzeichen – das Von Orelli-Haus und der Tierpark.
(Bild: Bernhard Fuchs)

Druck und Verlag

Ebnöther Joos AG, Sihlthalstrasse 82, 8135 Langnau am Albis
Telefon 043 377 81 11, www.ebnoetherjoos.ch, ISSN: 2624-8387
Auflage: 3'600 Ex. gratis in alle Haushaltungen von Langnau

Internet

www.langnauerpost.ch
info@langnauerpost.ch

Redaktionskommission

Werner Zuber (Leiter), Alexandra Baumann, Bernhard Fuchs,
Thomas Germann, Stefan Schneiter, Christian Joos, Rolf Ebnöther

150 Jahre
Langenberg

Wildnis
park
Zürich

JUBILÄUMS FEST



Linard Bardill
Greifvögel
Gesichterschminken
19.05.19

wildnispark.ch

Hauptsponsorin



Zürcher
Kantonalbank

Metzgerei & Delikatessen

mit  **KAG freiland-Biofleisch**

Karl Abegg



ONLINE
BESTELLEN
HAUSLIEFER-
DIENST

Neue Dorfstrasse 20A

8135 Langnau am Albis

Telefon 044 713 20 26 • www.metzgabegg.ch

150 Jahre Wildnispark Langenberg

Text: Stefan Schneider / Bilder: Wildnispark Zürich, Archiv Bernhard Fuchs

Der Wildnispark Zürich Langenberg feiert ein stolzes Jubiläum: 1869, vor 150 Jahren, schlug die Geburtsstunde des Parks nahe vor den Toren von Zürich. Heute besuchen jedes Jahr über 350'000 Menschen den Park.

«Von der Ueberzeugung beseelt, dass meine Mitbürger damit einverstanden sind, dass unserer Waldungen durch angemessenen Wildstand belebt an intensivem Werth gewinnen müssen, wünsche ich ... eine längst gehegte Lieblingsidee durch Bevölkerung des unvergleichlich schönen Stadtwalddistriktes Langenberg mit passendem Gewild ins Leben treten zu lassen». So umschrieb Carl Anton Ludwig von Orelli in der Stiftungsurkunde 1869 seinen Leitgedanken bei der Gründung des Wildparks Langenberg.

Der Stadtforstmeister wollte der Bevölkerung der Stadt Zürich und Umgebung *«eine bleibende Stätte des Genusses»* vermachen und der Jugend Gelegenheit geben, *«einen schönen und belebten Wald kennen und schätzen»* zu lernen. Die Bevölkerung sollte wieder einheimische Tierarten zu Gesicht bekommen. War doch zu jener Zeit der Tierbestand in den Wäldern des Kantons Zürich auf einen Tiefststand gesunken. Die Wälder



Ein kleines Eingangstor markierte im Jahr der Gründung, 1869, den Eingang zum Tierpark Langenberg.



Die genossenschaftliche Verankerung macht möglich.

Wenn es bei uns gut läuft, profitieren auch die Kundinnen und Kunden.

Reto Flachsmann, Versicherungsberater

Generalagentur Horgen
Thomas Schinzel

mobiliar.ch

Agentur Adliswil

Albisstrasse 8

8134 Adliswil

T 043 377 19 20

horgen@mobiliar.ch

dieMobiliar

180214MGA

MALER



BLUM

Marcel Blum

STRIEMPELRANKWEG 2

8135 LANGNAU AM ALBIS

TEL 043 377 92 47

FAX 043 377 92 45

WWW.MALERBLUM.CH

malen • gipsen • tapezieren / dekorative Techniken / Stucco Veneziano



10 Jahre Qualität und Design
herzlichen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Treue

SCHREINEREI SCHÖNMANN AG

WWW.SCHOENMANN-AG.CH
SPINNEREISTRASSE 4 • 8135 LANGNAU AM ALBIS • T 044 713 07 33
INFO@SCHOENMANN-AG.CH

waren überjagt, Wilderer trieben derart ihr Unwesen, dass Wildtiere kaum mehr anzutreffen waren. Zeitgenössischen Quellen zufolge waren seit den 1850er Jahren keine Rehe mehr gesichtet worden.

Von Orellis Idee fand beim Zürcher Regierungsrat keine Unterstützung. Davon liess er sich jedoch nicht abbringen. Er gründete eine Stiftung und zahlte aus eigener Tasche 20'000 Franken ein zum «Zweck des Unterhalts eines anzulegenden Wildgartens» im Langenberg. Damit gewinnt er die Unterstützung der Stadtzürcher und kantonalen Behörden wie auch der Gemeinden Langnau und Adliswil. Die definitive Stiftungsurkunde wurde am 11. Dezember 1869 ausgestellt, im Folgejahr ein erstes Gehege eingerichtet, für Rotwild, Damwild, Rehe und Gämsen.

Einige Jahre nach der Gründung des Wildgartens öffnete das Restaurant seine Tore. 1870 war das Wirtschaftsgebäude zunächst als Stall und Wagenremise entstanden, um dann in einen Restaurantbetrieb umgewandelt zu werden.

Exotische Tierarten

Im ersten Gehege mit den verschiedenen Wildarten häuften sich in den achtziger Jahren des 19. Jahrhun-

Carl Anton Ludwig von Orelli

Carl Anton Ludwig von Orelli, Waldpionier und Wildparkgründer, war eine vielschichtige Persönlichkeit. 1808 geboren, schlug er zuerst eine militärische Laufbahn ein. 18-jährig wurde er Leutnant unter General Dufour und diente bis 1830 als Königsleutnant in der Schweizer Garde in Paris. 1835 ernannte der Stadtrat von Zürich den gerade mal 27-Jährigen zum Stadtforstmeister. Als erster Forstwissenschaftler reformierte er innert weniger Jahre die gesamte Forstverwaltung und führte eine rationelle Bewirtschaftung ein. Von Orelli war von einem grenzenlosen Wissensdurst beseelt, nicht nur auf forstwirtschaftlichem Gebiet. Seine Bibliothek umfasste über 1600 Bücher, er interessierte sich für das Militärwesen, für Geografie und Astronomie, für Physik, Mathematik, Biologie, Kunstgeschichte, aber auch für Ernährung und Gesundheit. Reihenweise verschlang er Romane der Weltliteratur. Als sich 1852 seine Frau nach 16 Jahren Ehe von ihm scheiden liess, wandelte sich der Lebemann, der den Ruf eines vollendeten Gastgebers mit den Umgangsformen eines Weltmannes besass, zum eigenwilligen Einsiedler. Der Feinschmecker wurde zum Vegetarier, lebte fortan in spartanischer Einfachheit. Abends um 18 Uhr legte er sich schlafen, stand nach Mitternacht wieder auf, um zu arbeiten. Er schlief in einem Bärenfell auf dem nackten Fussboden, den Kopf auf einem Holzscheid. Während Jahren absolvierte er täglich seinen frühmorgendlichen Spaziergang durch den Langenberg, die Morgentoilette erledigte er zur Abhärtung mit einem Bad im Gontenbach. 1873 zog er auf der Kuppe des Langenbergs in ein «hübsches Chalet», das heutige Von-Orelli-Haus. Bis 1889 blieb von Orelli geistig sehr rege. Im Januar 1890 starb er an den Folgen einer Erkältung. Seine Asche liegt heute unter einem Findling im Wildnispark Zürich Langenberg.



INNOPRA
SCHREINEREI AG

- Innenausbau
- Möbel/Schränke
- Küchenbau
- Türen
- Service und
Reparaturarbeiten
- Insektenschutzgitter

Sihlwaldstr. 10 • 8135 Langnau am Albis • Tel. 044 713 33 03
info@innopra.ch • www.innopra.ch

www.heinzgresser.ch

Mit
Heinz Gresser
*baut sich's
besser!*

30 Jahre

Heinz Gresser GmbH
8135 Langnau am Albis
Telefon 044 713 01 09

derts die Wildschäden an den Waldbäumen stark. So musste das anfängliche Grossgehege verkleinert und für die verschiedenen Arten unterteilt werden.

In den Folgejahren vergrösserte sich der Bestand an verschiedenen Tierarten. Hinzu kamen auch immer mehr exotische Tierarten, entgegen dem Stiftungszweck, wonach eigentlich «nur einheimische und einstmals einheimisch gewesene Wildtiere» dort leben sollten. Der Langenberg glich mit seinen Antilopen, Lamas, Zebras und Mufflons, Truten und Papageien einem Zoologischen



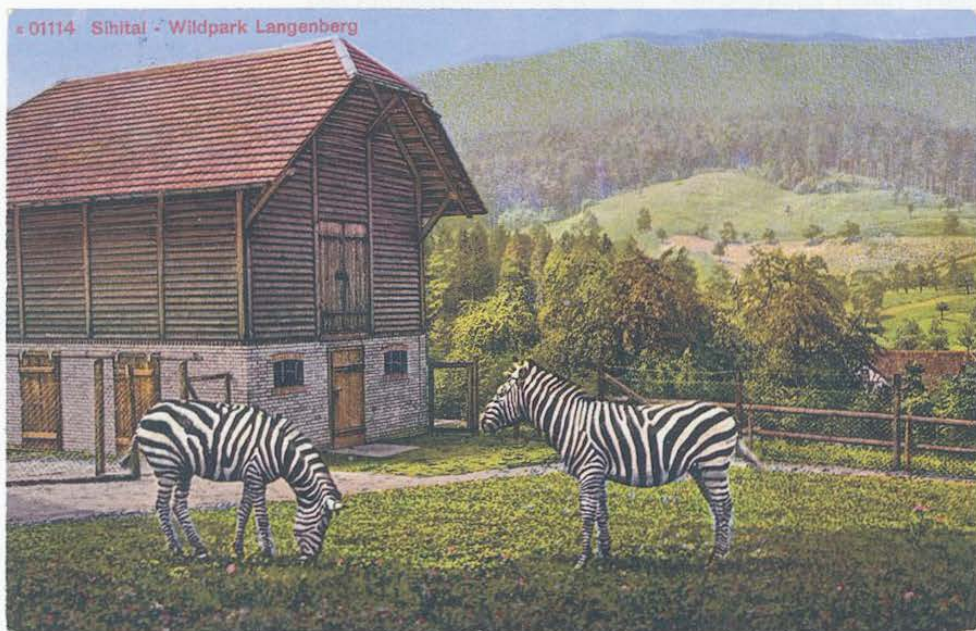
Im Gontenbachtobel nahm von Orelli während vieler Jahre täglich sein morgendliches Bad.



Das Restaurant Tierpark Langenberg, aufgenommen um 1900.



Der Wildpark brachte für die Bevölkerung von Zürich und Umgebung ein Stück Alpenwelt direkt vor die Haustüre, wie diese Postkarte von 1912 zeigt.



In den ersten drei Jahrzehnten des 20. Jahrhunderts wurden im Langenberg eine Reihe exotischer Tierarten gehalten, wie etwa Lamas, Antilopen, Wapitihirsche, Truten und Papageien.



Zur Schau gestellt waren die Bären von 1914 bis 1959 in einem klassischen Bärengraben. Dieser entsprach mit seinen fehlenden Rückzugsmöglichkeiten für die Tiere jedoch in keiner Weise den Anforderungen an eine artgerechte Tierhaltung.

Garten. Diese Ära der Exoten fand im Langenberg nach der Gründung des Zürcher Zoos 1929 dann ein Ende.

Ab 1914 bekamen die Tierparkbesucher die Bären in einem klassischen Bärengraben zu sehen. Conrad Tuchs Schmid, ab 1915 Verwalter des Tierparks, beschrieb diesen mit sichtlichem Stolz: «An der östlichen Berglehne fällt ein geschickt in die Böschung eingebauter Bärenzwinger auf. Es ist ganz neu erstellt, kein Gitter trennt den Mutzen vom Be-



Die beiden Herren lassen sich ihr Bier schmecken. Den gwundrigen Bär scheints auch nach dem besonderen Getränk zu gelüsten.

Naef Böden

Teppich • Parkett • Linol

Peter + Reto Naef

Oberrenggstrasse 74
8135 Langnau am Albis
Telefon 044 713 27 42
Fax 044 713 43 00
Natel 079 667 78 36
www.naefboeden.ch

Wir beraten Sie
fachkundig Ihren
speziellen Bedürfnissen
entsprechend!

**Rohrreinigung mit modernster Technik
(Kanalfernsehen) – von sämtlichen
Abwasserleitungen im Haushalt bis
zur Kläranlage.**

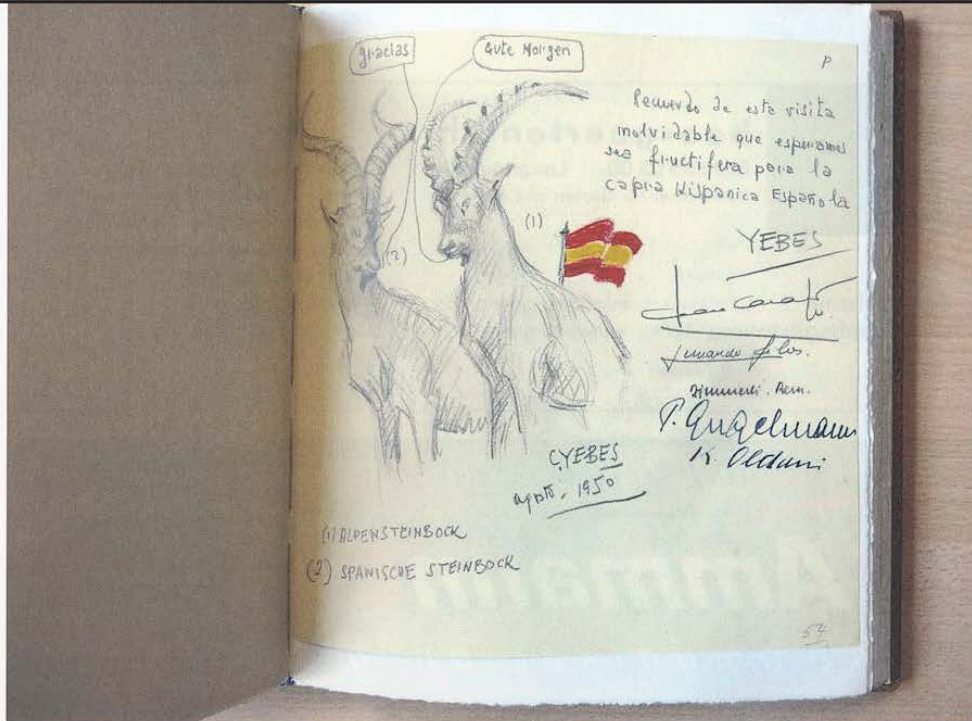
- Ablaufentstoppungsservice
- Rohr- und Kanalreinigung
- Kanalfernsehen
- Abscheider- und Schachtentleerung
- Flächen- und Strassenreinigung
- Flachdachbekiesungen

WULLSCHLEGER
KANALREINIGUNG AG

**Rund um
die Uhr**

044 711 87 87

Soodring 20 • 8134 Adliswil
www.wullschleger.com



Der Tierpark zog und zieht auch viele internationale Gäste an. Im August 1950 erleben Gäste aus Spanien eine «visita inolvidable», einen «unvergesslichen Besuch» im Wildpark Langenberg und bedanken sich dafür mit einem Eintrag im Gästebuch.

schauer, nur ein tiefer Wassergraben hindert ihn daran, mit uns allzunahe Bekanntschaft zu machen».

1948 kam eine weitere Tierart hinzu: das Steinwild. Die NZZ berichtete dazu am 22. Mai 1950: «Der Wunsch nach Steinwild regte im Jahre 1942 erste Pläne entsprechender Einrichtungen an ... Man hoffte so, auch bei uns im Kanton Zürich gute Vorbedingungen für eine dringend notwendige Aufzucht und Pflege des Steinbockes zu schaffen».

In den fünfziger Jahren des 20. Jahrhunderts rückte die Bauzone immer näher an den Tierpark heran. Die Verwaltung gab Gegensteuer und kaufte Land dazu. So wuchs die Fläche des Parks bis 1955 auf 63,5 ha, 1958 auf 65,5 ha. Heute umfasst der Langenberg eine Fläche von 78,3 ha.

Bärenvierlinge und Wasserschloss

1969 gesellte sich der Wisent zu den bisherigen Tierarten. Der europäische Büffel war bis ins Mittelalter hierzulande heimisch. 1927 aber wurde das letzte frei lebende Exemplar in Europa ausgerottet, nur wenige Tiere überlebten in zoologischen Gärten. Heute ist der Bestand wieder gesichert. In den kommenden Jahren ist im Solothurner Jura ein Projekt geplant, bei dem auch Tiere aus dem Langenberg zum Zug kommen. Der Ver-



beo-gaerten.ch

079 555 03 00 Langnau a/A

Ihr Partner für Garten und mehr....

Beat Ochsner
Landschaftsgärtner

info@beo-gaerten.ch
www.beo-gaerten.ch

Gartenunterhalt & -gestaltung
Garten- & Terrassenbewässerung
Gartenbetreuung bei Abwesenheit
Garten- & Terrassenbepflanzung
Baum- & Formschnitt
Makrobonsaibetreuung
Kleintransport & Entsorgung



Ammann Elektro

Kommunikation mit Strom

8810 Horgen | 8135 Langnau a.A. | 044 718 20 00

**STRECKEN-
SPERRUNG**
ZÜRICH HB – SELNAU
VOM 13.7. BIS 1.9.2019



Alle Infos auf www.szu.ch

 **SZU**
Sihltal Zürich Uetliberg
Bahn

ein Wisent Thal will in den nächsten zehn Jahren mit einer Herde von maximal 25 Tieren prüfen, ob Wisente im Jura als Wildtiere leben können und für die Bevölkerung vor Ort tragbar sind.

1974 war ein besonderes Bärenjahr: Zum ersten und bisher einzigen Mal wurden Bärenvierlinge im Langenberg geboren: Georges, Gusti, Göpf und Gret. Die putzigen Gesellen waren eine grosse Besucherattraktion. Mit insgesamt neun Bären war damals ein Höchstbestand erreicht.

1975 erfuhr die «Langenberg-Familie» weiteren Zuwachs. Neu hielt der Luchs Einzug, und zwar in der umgebauten Bärenanlage. Neu war damals auch, als «nichttierische» Publikumsattraktion, das Quellwasserschloss im nördlichen Langenberg, unweit des Gontenbachs. 15'000 Liter pro Minute oder täglich rund 20'000 bis 25'000 Kubikmeter frisches Quellwasser rauschen durch seinen Innenraum.



Der Kreislauf des Wassers wird im Wasserschloss als Licht- und Tonshow inszeniert.

Im Inneren des von aussen nüchternen Betonklotzes hat die 2007 verstorbene Grafikerin, Malerin und Illustratorin Warja Lavater den natürlichen Kreislauf des nassen Elements künstlerisch umgesetzt. Auf Knopfdruck läuft ein Licht-, Ton- und Wasserspektakel ab. Aus 79 Wasserhähnen sprudelt das kostbare Nass, mit Spotlicht wird die Wandkeramik in warmes Sonnenlicht getaucht und eine sonore Männerstimme hebt zur



SIHL SPORTS

FRIDAY RACKET NIGHT

unterstützt von **RAIFFEISEN**

**TENNIS
SQUASH
BADMINTON
TISCHTENNIS
FITNESSCENTER**

Aerobic
Physiotherapie
Massage
Sportshop
SportsCafe
Events



Sihltalstrasse 63 8135 Langnau 043 377 70 00 info@sihlsports.ch www.sihlsports.ch

20
Jahre

Ch. Posch + Partner AG

Ch. Posch + Partner

Elektroinstallationen

Geht nicht, gibt's nicht!

Wildenbühlstrasse 20 · 8135 Langnau am Albis
Tel. 044 772 25 75 · chp-elektro.com



20'000 Besuchende kamen im September 2009 zum Eröffnungsfest des Wildnispark Zürich. Eingeweiht wurde die Holzbrücke, welche Langenberg Ost und Langenberg West verbindet.

Ode ans Wasser und seinen ewigen Kreislauf an: «Die Sonne geht. Der Wind, der weht. Das Wasser reist, das Wasser kreist – für alle Zeit.»

Nationale Bedeutung

1983 fanden Wildkatzen ein Zuhause im Langenberg, 1984 Murmeltiere, 1987 das in freier Wildbahn ausgerottete Ur-Wildtier Przewalskipferd. Bei den Przewalskipferden, deren Name mongolisch «Takhi» (= heilig) lautet, ist der Langenberg an einem Wiederansiedlungsprojekt beteiligt. Dieses läuft seit 1992 in der Wüste Gobi B im Südwesten der Mongolei.

Bis heute wurden dort 15 «Langenberger» Tiere in freier Wildbahn ausgesetzt, mit dem Ziel, in der Mongolei wieder eine langfristig überlebensfähige Wildpferde-Population aufzubauen. Im Langenberg leben die Tiere aufgeteilt in eine Junggesellengruppe beim Eingang Höfli und eine Haremsgruppe zur Zucht im Westteil. Dort, in der Anlage im Westteil, kommen die Takhis seit 2011 zudem regelmässig mit den Wisenten zusammen.

2009 erfolgte der operative Start der Stiftung Wildnispark Zürich, zu der der Wildpark Langenberg und der Sihlwald gehören. Im September verlieh der Bund dem Park



Gesundheit

**häusler
naturheilpraxis**

Langnau a. A, 043 377 92 92
haeusler-naturheilpraxis.ch



**restaurant
albis**

Birrwaldstrasse 1
8135 Langnau am Albis
044 713 35 05
info@albisrestaurant.ch
www.albisrestaurant.ch

**Gerne begrüßen
wir Sie bei uns
auf dem Albis !**



einkaufen | essen | kultur | leben | arbeiten



Spinnerei-Areal

www.spinnerei-langnau.ch
Langnau am Albis
Telefon 044 713 27 11






Im Müsli-Hüsli leben Hausmäuse in einer nachgebauten Küche.

als erstem in der Schweiz das offizielle Label «Naturerlebnispark – Park von nationaler Bedeutung». Zum Eröffnungsfest im September kamen rund 20'000 Besuchende in den Park. Eingeweiht wurde die Holzbrücke, die in einem eleganten Bogen Langenberg Ost mit Langenberg West verbindet.

Hausmäuse, Wanderratten und Siebenschläfer – auch diese Tiere fanden im Langenberg ein Zuhause, in dem 2014 eröffneten «Müsli-Hüsli». Nur durch eine Scheibe oder ein Gitter von den Besuchern getrennt, leben sie dort im Halbdunkel in einer nachgebauten Küche, einem Keller sowie einer alten Garage. Putzmunter gehen sie dort ihren Aktivitäten nach, genauso wie sie dies in manchen Wohnhäusern heute noch tun.

Die drei Nagetiere gehören zu den zwanzig verschiedenen Tierarten, die heute im Langenberg besichtigt werden können. Auch sie tragen wie die Bären, Hirsche, Elche und Wisente zur grossen Beliebtheit des Tierparks bei, den jährlich rund 350'000 Menschen besuchen.

Langnauer 

Weitere Informationen: www.wildnispark.ch

Quellen

- Jahrheft Pro Sihltal Nr. 69, 2019
- Blätter der Vereinigung Pro Sihltal Nr. 44, 1994
- Grünzeit 2008
- Langnauerpost 70, 1994
- www.takhi-org.ch
- www.wisent-thal.ch
- www.wildnispark.ch

← ■ ■ ■ ■ ■ → *Direkt bei der Migros* ← ■ ■ ■ ■ ■

Unser Leistungsspektrum:

- *Allgemeine Zahnmedizin*
- *Prophylaxe und Dentalhygiene*
- *Implantate*
- *Ästhetische Zahnmedizin*
- *Bleichen, Zahnschmuck*
- *Behandlung von Kopf-, Kiefer-
Gesichtsschmerzen*
- *Kinderbehandlung*
- *Schuluntersuch*



Besonderheiten:

- *Digitales Röntgen für reduzierte
Strahlendosis*
- *Invisalign® – die transparente
Zahnspange*
- *Die Praxis ist rollstuhlgängig*



*Zahnarztpraxis
Dr. Lange*



*Dr. med. dent. Andreas Lange
SSO*

*Rütihaldenstrasse 1
8135 Langnau am Albis*

*Telefon 044 713 32 10
info@dr-lange.ch*

*Termine nach Vereinbarung
(auch Randzeiten)*

www.dr-lange.ch

Vision Tierpark 2030: Eintauchen - verweilen - entdecken

Text: Martin Kilchenmann / Bilder: Wildnispark Zürich

Von Orellis Vision eines Wildgartens sollte den Stadtzürcherinnen und Stadtzürchern einen belebten Wald näher bringen. Die aktuelle Vision für den ältesten Schweizer Tierpark lässt vier Erlebniswelten entstehen, die jeweils in einen einzigartigen Lebensraum einladen.



Martin Kilchenmann ist Kurator und Leiter Kommunikation des Wildnisparks Zürich.

für Fischotter, Wasseramsel und Fische; eine Waldwelt, in der sich Wolf, Braunbär und Luchs begegnen; eine Wiesenwelt mit grossen Herden und Grenzgängern zwischen Waldrand und offenen Weiden sowie eine Alpenwelt mit Kletterkünstlern, Langschläfern und toller Fernsicht in die nahen Alpen. Ein Blick in die Zukunft zeigt, wie diese Erlebniswelten sich präsentieren werden.

Die Alpen ganz nah

Wer vom Albis hinunter Richtung Langnau am Albis anreist oder vom Dorfkern zum Tierpark hochsteigt, erkennt schon von weitem die steile, karge Felswand der neuen Alpenanlage. Sie reicht von der heutigen Steinbockanlage in einem breiten Band hinüber bis unterhalb des Orelli-Hauses. Die Steinböcke sind hier zuhause. Mit ihren speziell für das Klettern angepassten Hufen finden sie auf den kleinsten Vorsprüngen Halt,

Eintauchen – verweilen – entdecken heisst das Motto der «Vision Tierpark 2030» der Stiftung Wildnispark Zürich. In den nächsten Jahren sollen im Langenberg und in Sihlwald insgesamt vier Erlebniswelten entstehen. In diese können Besucherinnen und Besucher eintauchen, sie laden mit Nischen und Aussichtspunkten zum Verweilen ein und sie bieten Zeit und Raum, um die Einzigartigkeit und Schönheit der umgebenden Natur und ihrer Bewohner zu entdecken.

Die Wildtiere ihrerseits erhalten moderne, artgerechte, grosszügige und naturnahe Anlagen, in denen sie möglichst ihr gesamtes natürliches Verhaltensrepertoire ausleben und zeigen können. Als Erlebniswelten geplant sind eine Wasserwelt



blidor 
immobilien

Wir bieten Ihnen mit viel Engagement professionelle Immobilien-Dienstleistungen. Ihre Anliegen sind bei uns in besten Händen.

Ihre Immobilie
liegt uns am

Herzen

Blidor Immobilien AG

8135 Langnau a.A.
Tel. 044 714 72 71

8132 Egg - Tel. 044 984 23 16

www.blidorimmo.ch - info@blidorimmo.ch

Alle rezeptfreien
Arzneimittel,
Naturkosmetik
und gesunde
Ernährung



Rundum natürlich beraten an der neuen
Dorfstrasse 20a in Langnau am Albis.

Mo. bis Fr. 08:30 - 19:00 Uhr

Sa. 08:30 - 17:00 Uhr

20%
auf Biokosma
Kosmetik
24.6. - 29.6.



ALBIS DROGERIE
LANGNAU

albidrogerie@langnau.ch



IGEMA
MALERGESCHÄFT

Sihlwaldstrasse 10
8135 Langnau am Albis
Telefon 044 713 13 30
igema@bluewin.ch

mit ihren kräftigen Hinterbeinen katapultieren sie sich über kleine Schluchten und springen von Fels zu Fels.

Auch die Murmeltiere leben hier. Auf der einen Seite des Besucherweges grasen sie genüsslich auf einer saftigen Alpenwiese, auf der anderen Seite treffen sie auf die Steinböcke. Ebenfalls auf der Alpenweide leben die Rothirsche. Dort können sie unterhalb der Felswand grasen, ruhen und sich suhlen.

Auf der Plattform beim Orelli-Haus belohnt ein Weitblick über Stadt, Tal und bis in die nahen Alpen für den Aufstieg. Für die kleinen Gäste gibt es auf dem Alpenspielplatz Höhlen und Tunnels, um sich wie ein Murmeltier zu verstecken. An Kletterseilen und Kletterwänden können sie es den Steinkitzen gleichtun.

Grosse Räuber unter sich

Der Langenberg besteht grösstenteils aus Wald, da liegt die Schaffung einer Waldwelt auf der Hand. Waldstrassen und Trampelpfade führen hinein in diese kühle, schattige Welt. Hier leben Wildkatzen, Dam- und Sikahirsche sowie Wildschweine. Diese pflügen mit ihren harten Nasen den Waldboden um, immer auf der Suche nach Käferlarven, Wurzeln, Würmern und Pilzen. Ausserhalb der Anlagen klettern Eichhörnchen die dicken Stämme hoch und suchen nach Nüssen. Versteckt hoch oben in den Kronen sitzt ein Waldkauz und ruht. Nach Einbruch der Nacht begibt er sich in seinem Revier auf die Jagd nach Wühl- und Feldmäusen.

Reviere sind auch für die drei grossen Raubtiere im Langenberg von zentraler Bedeutung. Luchse sind vornehmlich als Einzelgänger unterwegs. Auch Braunbären teilen das Revier nur mit anderen Bären, wenn genügend Nahrung vorhanden ist. Im Gegensatz dazu bevorzugen Wölfe grundsätzlich das Leben in der Grossfamilie. Das Wolfsrudel besteht in der Regel aus einem Elternpaar und ihren dies- sowie letztjährigen Nachkommen. Dabei übernehmen die Elterntiere natürlicherweise die Rolle von



In der Wiesenwelt im Langenberg West teilen sich Wisente und Przewalskipferde das Revier.



Zeichnerische Illustration, wie sich die Alpenwelt künftig präsentieren wird.

Leittieren. In der Waldwelt soll ein zentrales Raubtiergehege entstehen, in das Luchse, Braunbären und Wölfe abwechselungsweise Zutritt erhalten. Dadurch gibt es für die Räuber immer wieder fremde Spuren zu entdecken.

Einblicke in die Wasserwelt

Eine gemeinsame Anlage für Wisente und Wildpferde bildet das Zentrum der Wiesenwelt im Langenberg West. Diese Erlebniswelt entstand bereits 2013. Eindrücklich ist der weite Blick von der Feuerhöhle über den Langenberg West bis in die Stadt Zürich. Während die Wisente friedlich grasen oder ihr Revier gegen die Herde der Wildpferde abgrenzen, runden ein knisterndes Feuer und eine brutzelnde Bratwurst hier oben die Auszeit aus dem Alltag ab.

Der Kreis der vier Erlebniswelten schliesst sich beim Besucherzentrum in Sihlwald. Hier ist die Sihl das prägende Element des Lebensraumes. In der Wasserwelt haben die Fischotter ihr Zuhause. Eine reich strukturierte Anlage mit Wasserläufen und Teichen bietet von oben und von unten Einblicke in die Unterwasserwelt. Der Fischotter ist ein an das Wasserleben angepasster Marder, der zu den besten Schwimmern unter den Landraubtieren gehört. Mit Vorliebe erbeutet er Fische, darunter eher die kleineren oder geschwächten Tiere. Dadurch sorgt er für gesunde Fischbestände. Die einheimischen Fische der Sihl leben in einem grosszügigen Aquarium, ebenso die einheimischen Flusskrebse. Ausserhalb der Anlagen gehen Wasserramsel und Bergstelze im Tiefflug auf Insektenjagd. Und der Eisvogel sitzt geduldig auf einem Ast. Das Rauschen der Sihl lässt die Gedanken abschweifen und den Körper Energie auftanken. Ganz im Sinne von eintauchen – verweilen – entdecken.

RH

Häberling Treuhand AG

8135 Langnau am Albis Tel. 044 713 18 15

- * Buchhaltungen
- * Steuerberatungen
- * Gesellschaftsgründungen
- * Unternehmensberatungen

Mitglied TREUHAND | SUISSE

PETER WINTER

W

BILDHAUER

- Grabmale
- Individueller
Brunnenbau für
Innen und Aussen

Albisriederstrasse 10
CH-8003 Zürich
Telefon 044 492 21 41
Fax 044 492 21 80
Mobil 079 404 16 49

Privat:
Breitwiesstrasse 59
CH-8135 Langnau a.A.
Telefon 044 713 14 34

www.winter-bildhauer.ch
info@winter-bildhauer.ch

Coiffure

Bertoldo

 für Kunden

Uns kennt man –
zu uns kommt man!

Perfektes Hairstyling
für die ganze Familie

8135 Langnau am Albis
Sihltalstrasse 90b
Telefon 044 713 31 85

PIZZA-DOME HASLEN

Die Perle im Sihltal

Jeden Tag heisser Holzofen 16.00 bis 23.00 Uhr

Unterrütistrasse 2, 8135 Langnau am Albis, www.pizza-dome.ch



Branchenverzeichnis der Langnauer Geschäfte Frühling 2019

Apotheke		
BENU Apotheke Langnau am Albis, G. Schleuniger, Vordere Grundstr. 4	044 713 15 33	
Autotransporte		
Stalder Transportunternehmung AG, Tüfistr. 8, 8134 Adliswil	044 713 32 81	
Bäckerei/Konditorei		
Widmer, Neue Dorfstrasse 7	044 713 31 30	
Bahn		
ZVV-Contact, Fahrplanauskünfte: 0848 988 988 Adliswil Freizeitangebote: 044 206 46 58		
Banken		
Bank Thalwil, Neue Dorfstr. 20	044 713 22 24	
Baugeschäfte		
Heinz Gresser GmbH, Postfach, 8135 Langnau am Albis	044 713 01 09	
Tschopp AG, Birrwaldstrasse 7	044 713 36 48	
Baumschule/Gartenbau		
Gartenwelten Reichenbach GmbH, Striempelstr. 9a	044 771 81 81	
Beschriftungen		
Rund ums Bild, Spinnereistrasse 12	044 202 88 33	
Bildhauer-Atelier		
Winter Peter, Albisriederstrasse 10, 8003 Zürich	044 492 21 41	
Blumengeschäfte		
Bacher Garten-Center AG, Spinnereistrasse 3	044 714 70 70	
Dorfgärtnerei Raschle AG, Neue Dorfstrasse 35	044 713 31 80	
Bodenbeläge		
Müller Innendekoration GmbH, Neue Dorfstr. 13	044 713 35 60	
Naef Böden, Peter + Reto Naef, Oberreggstrasse 74	044 713 27 42	
Café		
Widmer, Neue Dorfstrasse 7	044 713 31 30	
Garagen/Tankstellen		
Garage Suter & Weinem GmbH, Sihltalstrasse 69	044 713 31 55	
Ken's Car Services AG, Soodring 14, 8134 Adliswil	044 709 44 44	
Sulzer Auto AG, Zürichstrasse 40, 8134 Adliswil	044 710 02 04	
Gartenbau		
Cavallo GmbH, Im Tobel 4	044 713 39 55	
Deubi Gartengestaltung GmbH, Sihlwaldstr. 8	056 666 90 01	
Gartenwelten Reichenbach GmbH, Striempelstr. 9a	044 771 81 81	
Garten-Center		
Bacher Garten-Center AG, Spinnereistrasse 3	044 714 70 70	
Gartenpflege		
Deubi Gartengestaltung GmbH, Sihlwaldstr. 8	056 666 90 01	
Ochsner Beat, Zelgweg 5	079 555 03 00	
Sihl Gärten GmbH, Sihltalstr. 82	043 377 88 59	
Gesundheit		
Häusler Naturheilpraxis GmbH, Neue Dorfstr. 15	043 377 92 92	
Getränke		
Bösch Getränke, Sihlbruggstr. 105, 6340 Baar	044 710 37 35	
Goldschmiede		
Schuppisser Georges, Neue Dorfstr. 15	044 713 00 73	
Schweizer Barbara, Neue Dorfstr. 33	044 713 06 65	
Haushaltapparate		
Ch. Posch + Partner AG, Wildenbühlstr. 20	044 772 25 75	
Heizungen		
Schär Heizungen GmbH, Sihltalstr. 74	044 713 11 22	
Massage		
Häusler Naturheilpraxis GmbH, Neue Dorfstr. 15	043 377 92 92	
VEROVEDA. Ayurveda-Bewegung-Energie, Veronika Posch, Mühlehaldenstr. 4a	079 366 72 29	
Metzgerei & Delikatessen		
Abegg Karl, Neue Dorfstr. 20a	044 713 20 26	
Modellbahnen/Modellbau		
A-Z Modellbahnen GmbH, Beat Nussberger, Sihltalstr. 67	044 713 00 60	
Osteopathie		
Velvart & Tschopp, Gattikonerstr. 101, 8136 Gattikon	044 713 17 08	
Panflötenklänge		
Frel Jörg, Wolfgrabenstrasse 23	079 218 10 22	
Parkett		
Müller Innendekoration GmbH, Neue Dorfstr. 13	044 713 35 60	
Naef Böden, Peter + Reto Naef, Oberreggstrasse 74	044 713 27 42	
Party-Service		
Keller Pius, Unterrütistrasse 30	044 713 29 85	
Pédicure		
Cavallasca Christina, Heuackerstr. 1 Sauna/Hallenbad Langnau	079 677 01 49	
Physiotherapie		
Physio Sihltal, Kai Granitzka, Sihltalstr. 63	076 368 99 69	
Therasport AG, Harry Schaap, Neue Dorfstr. 27a	044 771 81 82	
Velvart & Tschopp, Gattikonerstr. 101, 8136 Gattikon	044 713 17 08	
Poster/Plakate		
Rund ums Bild, Spinnereistrasse 12	044 202 88 33	
Sanitäre Anlagen		
Berchtold Ernst, Sihlwaldstrasse 10	044 713 13 61	
Sanitär-Anlagen/-Boutique		
BadeWelten, Wälti Heinz, Gartenweg 2	044 713 03 04	

Carrosserie/Autospritzwerk

Carrosserie/Spritzwerk Sihltal AG,
Sihltalstr. 71 044 713 35 23

Chemische Reinigung

Terlinden-Annahmestelle:
Müller Innendekoration GmbH,
Neue Dorfstr. 13 044 713 35 60

Coiffeure

Bertoldo Coiffure, Sihltalstrasse 90b 044 713 31 85
HairSaloon, Gabriela Etter,
Sihltalstrasse 99 043 377 56 56
Rehder Coiffure, Blumenweg 1 044 713 32 40

Couture-Atelier

Hangartner Maja, Neue Dorfstr. 2 079 776 37 47

Drogerie

Albis Drogerie Langnau,
Neue Dorfstr. 20a 044 713 40 40

Druckerei

Ebnöther Joos AG, Sihltalstr. 82 043 377 81 11

Elektrische Installationen

Ammann Elektro AG,
Heinz Schmid, Höflistr. 12 044 718 20 05
Ch. Posch + Partner AG,
Wildenbühlstr. 20 044 772 25 75
Elektro Bundi AG,
Riemenstrasse, 8803 Rüschlikon 044 724 44 55

Foto

Zuber Werner, Breitwiesstr. 71 044 713 30 09

Fusspflege

Blumenstein Antoinette,
Neue Dorfstr. 20a 044 713 01 03

Hotels/Restaurants

Albis, Albispass 044 713 35 05
Bahnhof, Neue Dorfstrasse 1 044 713 31 31
Haslen Pizza-Dome, Unterrütistr. 2 044 713 10 03
Langenberg, Wildparkstr. 21 044 713 31 83

Immobilien

Barbara Krähenmann Immobilien,
Oberrenggstr. 7 043 377 87 13
Bildor Immobilien AG,
Mühleweg 11 044 714 72 71
Spinnerei Langnau, Spinnereistr. 16 044 713 27 11

Informatik

GSC GmbH, Schwandelstr. 34,
8800 Thalwil 044 720 55 55

Ingenieurbüro für Haustechnik

reu gmbh, Glärnischstrasse 29 044 713 34 05

Innendekorationen

Müller Innendekoration GmbH,
Neue Dorfstrasse 13 044 713 35 60

Kaminfeger

Kaminfeger Zimmermann GmbH,
Langnau am Albis 044 713 35 33

Kanalreinigung/Rohrreinigung

Wullschlegler Kanalreinigung AG,
Soodring 20 044 710 05 45

Kinesiologie/Naturheilkunde

Baumann Maria Louise,
Sihlhaldenstr. 1c, 8136 Gattikon 044 722 12 15

Malergeschäfte

Blum Marcel, Striempelrankweg 2 044 713 14 04
IGEMA, Sihlwaldstr. 10 044 713 13 30

Schreinerei

INNOPRA Schreinerei AG, Sihlwaldstr. 10 044 713 33 03
Schönmann AG, Spinnereistrasse 4 044 713 07 33

Sport & Fitness

Sihlsports AG, Sihltalstrasse 63 043 377 70 00

Taxi

Taxi URS, Urs Schürer, Waldmattstr. 9 076 429 02 76

Telefon

Ch. Posch + Partner AG,
Wildenbühlstr. 20 044 772 25 75

Teppiche

Müller Innendekoration GmbH,
Neue Dorfstr. 13 044 713 35 60
Naef Böden, Peter + Reto Naef,
Oberrenggstrasse 74 044 713 27 42

Texte

Zuber Werner, Breitwiesstr. 71 044 713 30 09

Treuhand

Grossniklaus Treuhand AG,
Spinnereistr. 12 044 710 05 70
Häberling Treuhand AG,
Gewerbezentrum Spinnerei 044 713 18 15
Randegger Treuhand AG, Spinnereistr. 12 044 713 30 11

Versicherungen

Die Mobilier, Reto Flachsmann,
Albisstrasse 8, 8134 Adliswil 043 377 19 31

Vorhänge

Müller Innendekoration GmbH,
Neue Dorfstr. 13 044 713 35 60

Web

Zuber Werner, Breitwiesstr. 71 044 713 30 09

Wildnispark

Stiftung Wildnispark Zürich,
Alte Sihltalstr. 38, 8135 Sihlwald 044 722 55 22

Ärzte:

Dr. Antonio Bonfiglio, Heuackerstr. 3 044 713 30 69
Dr. Elma Wasem-Schorr, Neue Dorfstr.13 044 713 01 01
Praxis am Wolfgraben, Wolfgrabenstr. 4b 044 713 05 05

Zahnärzte:

Dr. Ronald Hornung, Neue Dorfstr. 27a 044 713 48 48
Dr. Andreas Lange, Rütihaldenstr. 1 044 713 32 10

Polizei 117
Feuerwehr 118
Rettungsdienst (Sanität) 144
Stadtspital Triemli 044 466 11 11
Gemeindeverwaltung Langnau,
Neue Dorfstrasse 14 044 713 55 11

Weitere wichtige
Telefon-Nummern

TSCHOPP AG

BAUGESCHÄFT ▼ 8135 LANGNAU

Neubauten Umbauten Renovationen Natursteinarbeiten

Birrwaldstrasse 7, Telefon 044 713 36 48, Fax 044 713 31 57

Natel 079 403 51 11 und 079 370 80 19

Hotel Restaurant Bahnhof



Herzlich
begrüssen Sie
Ahmet Özgül
und Team!

Neue Dorfstrasse 1
8135 Langnau am Albis
Telefon 044 713 31 31
Fax 044 713 31 57

www.hotel-restaurant-bahnhofli.ch

Öffnungszeiten

Montag – Freitag:
07.00 – 24.00 Uhr

Samstag:
09.00 – 23.00 Uhr

Sonntag geschlossen

Tragen Sie Ihre
Last nicht alleine

Am Ende sind wir für Sie da.
Das Zürcher Lighthouse
bietet ein letztes
Zuhause für unheilbar
kranke Menschen.



Spendenkonto:
PC 80-1633-5

STIFTUNG ZÜRCHER
Lighthouse

info@zuercher-lighthouse.ch
www.zuercher-lighthouse.ch



Die US-Präsidentengattin zu Besuch im Sihlwald

Text: Werner Zuber

Lange bevor es einen Wildnispark gab, war der Sihlwald schon ein Geheimtipp: Am 17. April 1948 besuchte Eleanor Roosevelt, die Gattin des amtierenden US-Präsidenten Theodore Roosevelt, den für europäische Verhältnisse herausragenden Mischwald. Bis 2011 erinnerte sogar eine Tafel beim Tannboden an diesen hochrangigen Besuch.

Während Jahren, auch über die Präsidentschaft ihres Gatten hinaus, schrieb Eleanor Roosevelt täglich die Zeitungskolumne «My words», die jeweils 400 Wörter lang war. Als Beitrag vom 18. April 1948 lässt sich nachlesen: «Ihr alle wisst ja, wie sehr ich mich für Forstwirtschaft interessiere, wie heiss ich Bäume liebe. Nun hat man mir etwas besonders Schönes gezeigt. Ich besuchte einen Forst in der Nähe von Zürich, der Sihlwald heisst und seit Menschengedenken berühmt ist für seine schönen und seltenen Bäume. Ich glaube, ich sah einen der schönsten Wälder der Schweiz ... ». Wer war Eleanor Roosevelt? Und was hatte es mit diesem Besuch auf sich?



*Die Präsidentengattin 1945.
(Bild: Library of Congress)*

Eine herausragende Frau

In der neueren Zeit gehörte Eleanor Roosevelt sicherlich zu den herausragendsten Präsidenten-Gattinnen. Einfach nur schön lächelnd neben ihrem Ehemann zu stehen – nein, das war absolut nicht ihr Ding. Geboren wurde sie am 11. Oktober 1884 in New York City – bereits mit Roosevelt als Familiennamen. Ihr Vater war der Bruder des US-Präsidenten Theodore Roosevelt (1901 bis 1909). Als Erwachsene war sie mit ihren 1,80 Meter eine für die damalige Zeit gross gewachsene Frau. Am 17. März 1905 heiratete sie Franklin D. Roosevelt, zu dieser Zeit Student der Rechte.

Seine politische Karriere begann 1910 mit dem Senatssitz im Bundesstaat New York. Nach dem Eintritt der USA in den Ersten Weltkrieg (6. April 1917) übernahm Eleanor Roosevelt vielfältige Aufgaben, die sich aus der Verbindung ihres Mannes zur Navy ergaben.



**Kaminfeger
Zimmermann GmbH**

**Kaminfegerarbeiten
Feuerungskontrolle**

8135 Langnau am Albis

Telefon 044 713 35 33 · www.kaminfeger-zimmermann.ch
info@kaminfeger-zimmermann.ch

**Bösch-
Getränke**

Sihlbruggstrasse 105, 6340 Baar

Telefon 044 710 37 35

Telefax 044 710 17 88

durst@boeschgetraenke.ch

www.boeschgetraenke.ch

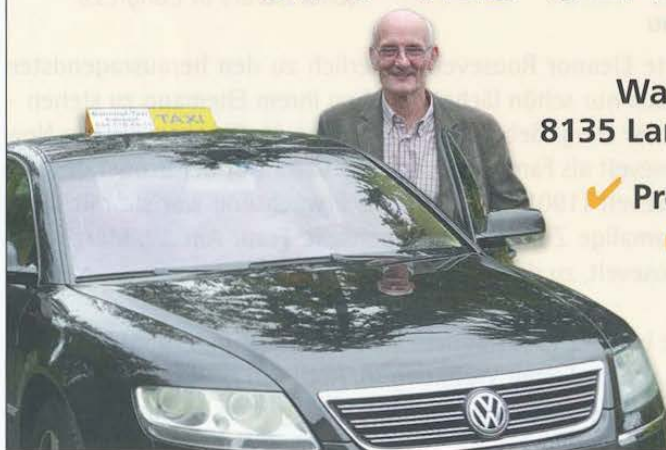
Hauslieferdienst • Getränkeabholmarkt • Vinothek

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 7.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.30 Uhr
und Samstag 7.30 – 12.00 Uhr

Taxi URS

Ihr persönliches Taxi in Langnau und Umgebung

076 429 02 76



Urs Schürer
Waldmattstrasse 9
8135 Langnau am Albis

- ✓ ProMobil-Fahrten
- ✓ Kreditkarten
- ✓ Flughafen-Transfers
- ✓ Einkaufs-Service



*Eleanor Roosevelt bei ihrem Besuch im Sihlwald. Rechts Stadtförstmeister Paul Gugelmann.
(Bild: pd)*

Präsident war Franklin D. Roosevelt von 1932 bis zu seinem Tod 1945. Nach Kriegsende hatte Eleanor Roosevelt sich mit dem Antikommunismus auseinanderzusetzen, der in den USA unter dem Eindruck der russischen Oktoberrevolution entstanden war und der Politikern wie dem umstrittenen Justizminister Alexander Mitchell Palmer Auftrieb gab. Obwohl Eleanor Roosevelts Name in der anti-kommunistischen Kampagne nur am Rande genannt wurde, begann das FBI, eine Akte über sie zu führen. Von Roosevelts Nachfolger Truman wurde sie im Dezember 1945 zur US-Delegierten bei den Vereinten Nationen ernannt. Zwischen 1947 und 1962 wurde sie sechsmal für den Friedensnobelpreis nominiert.

Der Tipp des Auslandschweizers

Ein Auslandschweizer hatte sie in Amerika auf die Schönheiten des Sihlwaldes aufmerksam gemacht. Als sie im April 1948 in London weilte, entschloss sie sich zu einer Reise in die Schweiz. Die amerikanische Botschaft bereitete ihren Trip vor und versuchte natürlich, möglichst alles geheim zu halten. Die Bemühungen waren jedoch vergebens. Als sie am Abend des 16. April in Dübendorf landete, warteten Hunderte von Schauspielern. Wieso nicht in Zürich-Kloten? Dieser Flughafen wurde erst ein halbes Jahr später, im November 1948, eröffnet.

Die Delegation übernachtete im Hotel «Dolder». Tags darauf ging es in den Sihlwald. Die Führung stand unter der Leitung von Stadtförstmeister Paul Gugelmann. Sein 21-jähriger Sohn machte einige Fotos.



Carrosserie/Spritzwerk Sihltal AG

Und jetzt ...?
Am besten gleich



Sihltalstrasse 71
8135 Langnau am Albis
Telefon 044 713 35 23
carrosserie-sihltal@sunrise.ch

zu Ihrem Carrosserie-Fachmann im Sihltal
Auto-Spenglerei • Autoscheiben-Profi • Autolackiererei

BILDER

sagen mehr als 1000 Worte!



Rund ums Bild

Oliver Bruns
Spinnereistrasse 12
CH-8135 Langnau am Albis
Telefon 044 202 88 33
info@rund-ums-bild.ch
www.Rund-ums-Bild.ch

Leinwandbilder

Banner

Plakate

Wand-Prints

Beschriftungen

Rollup-Display

XXL-Poster

Neu:
Silberdruck

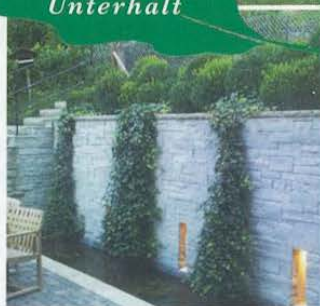
Für den individuellen Wohnbereich bis zu Ihrem professionellen Werbeauftritt



Planung
Ausführung
Unterhalt

deubi
Gartengestaltung
GARTEN- UND
LANDSCHAFTSPFLEGE

Garten- und Landschaftspflege
Terrassenbegrünung
und -unterhalt
Baum- und Formschnitte
Fällarbeiten
Gartengestaltung
Neuanlagen und Sanierungen
Rollrasen
Platten- und Steinarbeiten
Steingärten
Biotopbau und Pflege
Bewässerungsanlagen
Bepflanzungen



Pascal Deubelbeiss, Postfach 115, 5623 Boswil AG || T: 056 666 90 01, H: 079 758 57 25
www.deubi-garten.ch || Weitere Filialen in Besenbüren, Langnau a. Albis



63 Jahre lang war der (inoffiziell) so genannte Roosevelt-Platz (offiziell heisst er Tannboden und liegt südwestlich vom Bahnhof Sihlwald) auch mit einer Tafel markiert, die an den Besuch 1948 erinnerte. (Bilder: Bernhard Fuchs)





Randegger Treuhand AG

klein, engagiert & dynamisch

Spinnereistr. 12 • 8135 Langnau am Albis • Tel. 044 713 30 11 • info@randeggertrouhand.ch

- ✓ Buchhaltungen inkl. Jahresabschluss für Klein- und Mittelbetriebe
- ✓ Steuererklärungen für Firmen- und Privatpersonen
- ✓ Liegenschaftsverwaltungen
- ✓ Gesellschaftsgründungen

Gartengestaltung

Gartenpflege

Liegenschaftenservice

Natursteinarbeiten



SIHL GÄRTEN

Sihl Gärten GmbH

Sihltalstrasse 82 • 8135 Langnau am Albis
Telefon 043 377 88 59

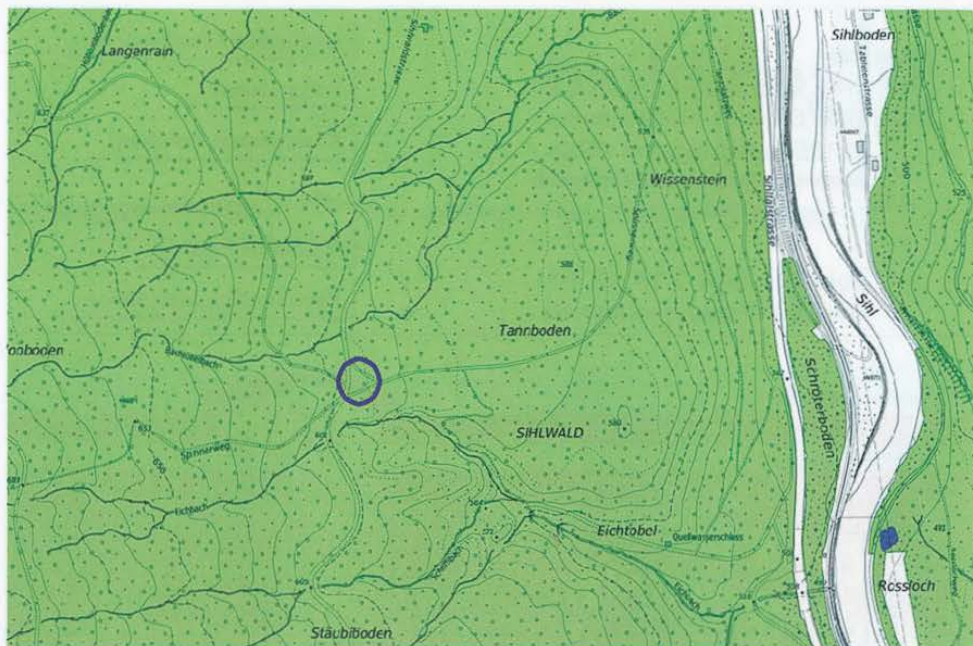
www.sihl-gaerten.ch

BANKWERK IST... WENN STATT ZAHLEN HERZEN SPRECHEN.



DIE BANKWERKER

bank|thalwil




Von Sihlwald aus erreicht man den Tannboden bald. (CIS-GIS-Browser)

Zvieri im Langenberg

Bei der Kreuzung der Sihlwaldstrasse mit dem Spinnerweg oberhalb der Station Sihlwald wurde länger verweilt. Dort war Eleanor Roosevelt vor allem von den mächtigen, gerade gewachsenen Bäumen sehr angetan. Im Gespräch, das mehr eine Fachsimpelei war, zeigte sich die Pflanzenliebhaberin sehr beeindruckt vom Zürcher Stadtwald und der Forstwirtschaft. Danach begab man sich zum «five o'clock tea» ins Restaurant im Wildpark Langenberg. Das damalige Wirtepaar hatte zu Ehren des hohen Gastes die Wehntaler Tracht angezogen, was Eleanor Roosevelt äusserst entzückend fand. Am gleichen Abend flog der hohe Gast nach Brüssel weiter, wo sie vor dem beratenden Frauenausschuss der Uno eine Rede zu halten hatte.

Der Tannboden an der Wegkreuzung Sihlwaldstrasse/Spinnerweg war gerade bei vielen Langnauerinnen und Langnauern seit diesem hohen Besuch am 16. April 1948 als Roosevelt-Platz bekannt. Sicher auch, weil dort kurz nach dem Ereignis eine Tafel angebracht wurde. Sie überdauerte bis 2011, also 63 Jahre.

Langnauer 

Quellen

- Artikel im «Anzeiger des Bezirkes Horgen», 10. Februar 1984, zitiert in: «Grünzeit» der Stadt Zürich, April 2011.
- Tagblatt der Stadt Zürich, 22. Februar 2013
- Diverse Wikipedia-Artikel

EBerchtold
Sanitäre Installationen
8135 Langnau am Albis

Umbauten / Neubauten

Reparaturen

Kompetente Beratung

Telefon 044 713 13 61
www.berchtold-sanitaer.ch

Prompter Service

Fachkundige Installation

Soodring 14 • 8134 Adliswil

Hauptstrasse Zürich-Luzern

*Let's make
your car shiny*

www.carwashpark.ch

**Ken's
Car Wash Park**

2 Textilwaschanlagen
4 Waschboxen
6 Staubsaugerplätze
Autopflegeshop



Garage
Suter & Weinem GmbH
8135 Langnau am Albis
Sihltalstrasse 69
info@suwein.ch
www.suwein.ch

Telefon 044 713 31 55

Service und Reparaturen,
Klimaservice, Pneuservice,
Abgaswartung, Fahrzeug
kontrollbereit stellen
und vorführen,
Ersatzwagen ...

- Citroën-Spezialist
- Service aller Marken

Die SVP ist die klare Nummer 1

Text: Werner Zuber / Bilder: Werner Zuber, zvg

Eine weitere Jubilarin bei den Langnauer Ortsparteien: Ein Jahr nach der CVP wird auch die SVP 100. 20 Bauern nahmen am 6. März 1919 im «Löwen» Unteralbis an der Gründung der «Politischen Bauernpartei» teil. Heute ist die SVP jene Partei im Dorf mit den stärksten Wähleranteilen bei den Kantonsrats- und den Nationalratswahlen.

Ein Umstand, den Florian Buck, den Präsidenten der SVP Langnau am Albis, natürlich freut: «Ja, ich glaube, wir sind gut aufgestellt. Nicht zuletzt auch, weil wir in der letzten Zeit gerade bei den Jungen einige Neueintritte hatten.» Und mit Urs Waser gibt es seit 2015 sogar ein Langnauer Eigengewächs im Kantonsrat.

Zusammen Probleme lösen

Die hohen Wähleranteile machen aber nicht übermütig. Buck: «Wir sind ein Dorf. Da stellen sich andere Probleme als im Kanton oder auf nationaler Ebene. Deshalb ist für mich der Austausch unter den Parteien sehr wichtig.» Natürlich sei man politisch verankert, «Probleme in Langnau müssen wir aber zuallerst auf der Sachebene angehen.»



Gründungsversversammlung 1968 der BGB, von links: Alex Jäggi, Walter Schneebeli, Hans Michel, Ernst Naef, Max Schneider, Heinrich Hausheer, Max Erni, Andreas Hässig.

Service
Neuinstallationen
Unterhalt

8135 Langnau
044 713 11 22



Badewelten 

 **Heinz Wälti**

Haustechnik Sanitär & Heizung, Badplanung
Umbauten, Sanierungen, Sanitär-Boutique

Gartenweg 2, 8135 Langnau am Albis
Telefon 044 713 03 04, Fax 044 713 03 07

Ladenöffnungszeiten

Montag bis Freitag: 14.00 – 18.30 Uhr, Samstag auf Voranmeldung

Heinz Wälti-Degiacomi

Eidg. dipl. Sanitär-Installateur
info@waelti-badewelten.ch
www.waelti-badewelten.ch



Widmer

Neue Dorfstrasse 7
8135 Langnau a/A
Telefon 044 713 31 30

Filiale 8800 Thalwil
Gotthardstrasse 19
Telefon 044 720 38 65
widmerbeat@bluewin.ch
www.widmer-beck.ch

Bio-Brote
aus 100%
Schweizer
Getreide



Manchmal bereiten ihm die kantonalen oder nationalen Positionen sogar etwas Mühe: «Sie prägen unser Image natürlich stark.» Hier sich abzugrenzen, hier zu zeigen, dass man als SVP fähig sei, vernünftige Lösungen für Dorfprobleme anzubieten, sei manchmal eine Sisyphusarbeit. «Aber wir stellen uns ihr.»

Längerfristig will man in allen politischen Gremien vertreten sein. So tritt man bei der Ersatzwahl in die Schulpflege am 19. Mai mit einer Kandidatin an. Frei wird der Platz von Janine Bours (CVP).

«Die Bauern müssen sich organisieren»

Von der Gegenwart und der Zukunft zum Beginn. Zürich, nicht Bern, war der Kanton mit der ersten Bauernpartei, im Jahr 1917. 305 Delegierte des Zürcherischen Landwirtschaftlichen Kantonalvereins (ZLKV) beschlossen an einer ausserordentlichen Versammlung, eine Bauernpartei zu gründen. Bereits wenige Wochen danach errang diese bei den Kantonsratswahlen auf Anhieb 47 Sitze. 1936 entstand aus dem Zusammenschluss der verschiedenen kantonalen Bauernparteien die BGB (Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei), ab 1971 hiess es Schweizerische Volkspartei (SVP).



Seit 2016 Präsident: Florian Buck.

Zwei Jahre nach der kantonalen Partei also die Gründung im Dorf. Tagespräsident Heinrich Vollenweider sen. meinte im «Löwen» einleitend, «dass auch die Bauern sich organisieren müssen. Besonders bei Gemeindewahlen müssen wir proportional und tüchtig vertreten sein.»

Als Erster aus dem Publikum äusserte sich Heinrich Gugolz. Er sei kürzlich Gast bei einer Versammlung der Ortsparteien gewesen. Deren Haltung war klar: «Die Landwirte in Langnau haben kein Anrecht auf eine Vertretung im Gemeinderat, solange sie keine eigene Partei bilden. Nach einer solchen Rede habe ich mich verpflichtet gefühlt, sofort mit einigen Bauern Rücksprache zu nehmen.» Alle seien dafür gewesen, die Gründung einer Bauernpartei an die Hand zu nehmen.

Den Worten liess man sofort Taten folgen. Den ersten Vorstand bildeten Heinrich Bickel (Präsident), Otto Ackermann (Quästor i.e. Kassier) und Heinrich Gugolz als Aktuar. Nach der Konstituierung beriet man die anstehenden Gemeinderatswahlen. Heinrich Bickel, der Präsident, wurde einstimmig als Kandidat der Bauernpartei gewählt. An ihrer nächsten Sitzung erstellte die Interparteiliche Konferenz (IPK) eine gemeinsame Liste für die Gemeindewahlen im April 1919 mit je einem Vertreter der bisherigen Parteien,



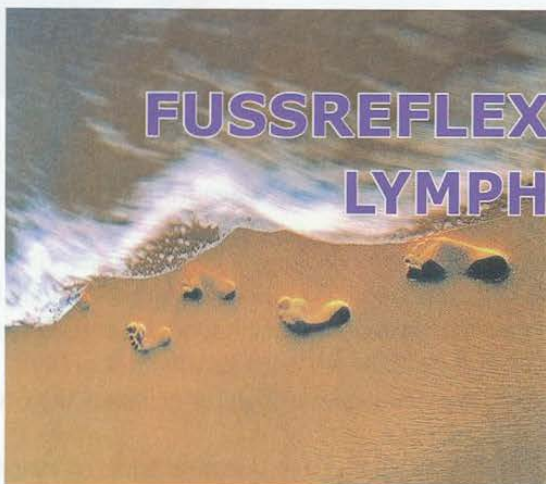
Patrick Grassler
Inhaber

Ihr Partner für Office- und Internetlösungen

Höflistrasse 9
8135 Langnau am Albis

Schwandelstrasse 34
8800 Thalwil

tel. +41 44 720 55 55 mail info@gsc.ch www.gsc.ch



MASSAGEN
FUSSREFLEXTHERAPIE
LYMPHDRAINAGE
PEDICURE



CHRISTINA CAVALLASCA

Dipl. Masseurin / Professionelle Dipl. Pedicure

Sauna/Hallenbad Langnau a/A

Auskünfte und Termine: 079 677 01 49

das heisst Demokratische Ortsgruppe (mit Gemeindepräsident), Christlich-Soziale Partei, Bürgerlicher Gemeindeverein (FDP), Sozialdemokratische Mitgliedschaft und neu auch der Bauernpartei. Die Stimmbürger folgten dem Vorschlag. So war die Bauernpartei bereits einen Monat nach ihrer Gründung im Gemeinderat vertreten.

Jakob Ringger erster Kantonsrat

Einen ersten Erfolg feierte man an der Gemeindeversammlung vom 9. Mai 1920, als auf Antrag der Bauernpartei die Änderung der Verordnung über die Grundstücks- und Handänderungssteuern massiv verworfen wurde. Interessant ist der Protokolleintrag vom 22. Juni 1920: Die Bürgerpartei hatte ihre Auflösung beschlossen; ihr Vermögen von 103.20 Franken wurde hälftig der Bauernpartei und den Freisinnigen zugewiesen. Generell: In diesen frühen Jahren kam es immer wieder zu gemeinsamen Versammlungen der Bauern und der Freisinnigen.

Erster Vertreter Langnaus im kantonalen Parlament war Johann Jakob Urner. Er war 1871 als Verweser an die Reformierte Kirche und 1872 als Pfarrer gewählt worden. Dieses Amt übte er bis zu seinem Tod am 13. Januar 1910 aus. In den Kantonsrat kam er 1899.

Um seine Nachfolge entspann sich eine Kampfwahl, ein Thalwiler gegen «unseren» Gemeindepräsidenten Jakob Ringger, stark engagiert beim Bauernbund. Ringger war zu dieser Zeit im Hauptberuf Wirt im «Rank». Er setzte sich in dieser Wahl am 7. Februar 1910 klar durch. Zu diesem Zeitpunkt hatte Langnau gerade mal 2000 Einwohnerinnen und Einwohner. Ringger wurde 1911, 1915 und 1917 bestätigt und blieb bis im Frühjahr 1921, einige Monate vor seinem Tod im November, im Amt.

Der Langnauer Weg

Man könnte eine ganze Ausgabe der Langnauerpost mit den Anekdoten aus dem ersten Protokollband, der die Jahre von 1919 bis 1966 umfasst, auf 131 Seiten. Die jüngste Vergangenheit soll aber nicht zu kurz kommen.

Während sich auf nationaler Ebene 1971 die BGB zur SVP wandelte, liessen sich die Langnauer schon gar nicht hetzen. Die Namensänderung von Bauernpartei zu BGB vollzog man erst 1968, also 32 Jahre nach dem Wechsel auf nationaler Ebene. Und von BGB zu SVP? National 1971, kantonal 1973 – und Langnau dann 1977.

In den Dörfern auf der Landschaft war schon die BGB gut vertreten, auf nationaler Ebene jedoch dümpelten die Wähleranteile bei den Nationalratswahlen. Der Aufstieg



Seit 2017 im Gemeinderat: Patrick Grassler.

Oldtimertreffen in Adliswil

«Oldies but Goldies»

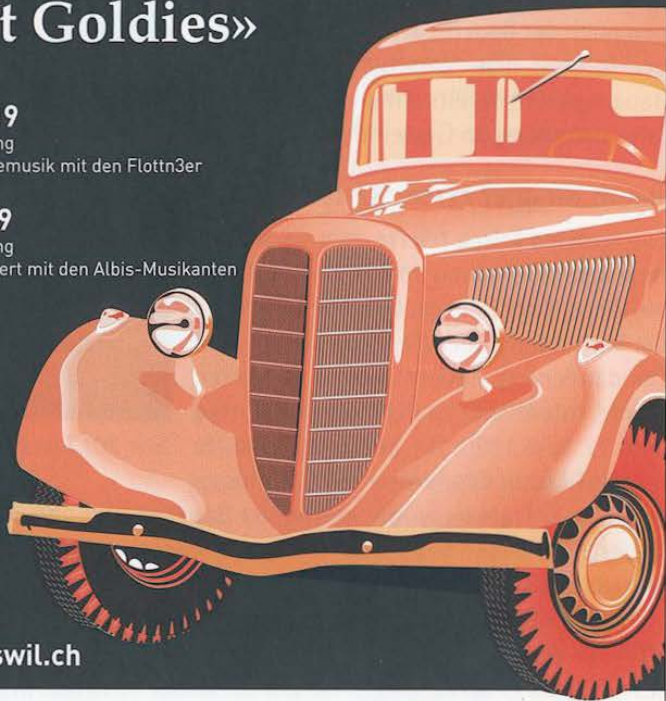
Samstag, 22. Juni 2019

10 bis 18 Uhr: Treffen / Ausstellung
ab 19 Uhr: Barbetrieb und Livemusik mit den Flottn3er

Sonntag, 23. Juni 2019

10 bis 17 Uhr: Treffen / Ausstellung
ab 11 Uhr: Frühschoppenkonzert mit den Albis-Musikanten

Wullschleger-Areal
Soodring 20
8134 Adliswil



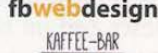
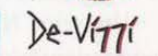
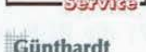
oldtimertreffen-adliswil.ch



BAUMALEREI
BEAT HUMBEL



KULTUR ADLISWIL



Öffnungszeiten

Büros der Gemeindeverwaltung

8135 Langnau am Albis, Neue Dorfstrasse 14, Telefon 044 713 55 11

Allgemeine Verwaltung	Vormittag	Nachmittag
Montag	08.00 – 11.30	14.00 – 18.00
Dienstag bis Donnerstag	08.00 – 11.30	14.00 – 16.30
Freitag	07.00 – 12.00	13.00 – 15.00

Abteilung Präsidiales	Vormittag	Nachmittag
Montag bis Donnerstag	08.00 – 11.30	nach tel. Vereinbarung
Freitag	07.00 – 12.00	nach tel. Vereinbarung

Abteilung Soziales	Vormittag	Nachmittag
Montag bis Donnerstag	08.00 – 11.30	nach tel. Vereinbarung
Freitag	07.00 – 12.00	nach tel. Vereinbarung

Gemeinde- und Schulbibliothek

8135 Langnau am Albis, Höflistrasse 5, Telefon 044 713 56 40

Öffnungszeiten

Montag	14.00 – 19.00
Dienstag	14.00 – 19.00
Mittwoch	14.00 – 19.00
Donnerstag	09.00 – 12.00
Freitag	14.00 – 19.00
Samstag	09.00 – 12.00

Achtung: Während der Ferien abweichende Öffnungszeiten.

Hallenbad / Sauna / Solarium

8135 Langnau am Albis, Heuackerstrasse 1, Telefon 044 713 56 66

Öffnungszeiten		Sauna
Montag	13.00 – 21.00	Damen
Dienstag	12.00 – 21.00	Herren
Mittwoch	07.30 – 08.20 12.00 – 21.00	Damen 07.30 – 12.00 Gemischt 12.00 – 21.00
Donnerstag	12.00 – 21.00	Damen
Freitag	12.00 – 18.30	Gemischt
Samstag	09.00 – 17.00	Herren
Sonntag	09.00 – 17.00	Gemischt






An der Rengger Chilbi 2015 wurde Urs Waser für seine Wahl in den Kantonsrat geehrt. Die Chilbi ist eine Ko-Produktion von SVP und Jodlerclub.

begann 1991 mit 11,9 Prozent; bei der Wahl 2015 kam man auf nicht weniger als 29,4 Prozent, den bisherigen Höchstwert. Auch die SVP Langnau wurde von diesem Trend erfasst: Ihren Höchstwert mit 35,6 Prozent erreichte sie bei der Nationalratswahl 2007, bei der letzten Wahl, 2015, waren es 33,2 Prozent.

Organisieren, nicht feiern

Im Gemeinderat stellte man immer einen oder zwei Vertreter. Gegenwärtig ist Patrick Grassler in der Exekutive. Seit dem Wechsel von Bauernpartei zu BGB (1968) waren oder sind es insgesamt acht Gemeinderäte: Hans Michel, Walter Göbel, Walter Schnee-
beli, Hans Stalder, Peter Hartmann, Jürg Kaufmann, Albert Stocker und seit letztem Jahr Patrick Grassler.

Präsidenten seit 1968 waren und sind: ab 1968 Max Schneider, 1978 Walter Schnee-
beli, 1983 Rolf Hänni, 1986 Walter Schnee-
beli, 1988 Annemarie Hausheer, 1997 Peter Janett, 2002 Max Rempfler (bis 2003), 2004 Albert Stocker (ad interim), 2005 Peter Naef, 2010 Beat Reichlin, 2012 Peter Hartmann, 2016 Florian Buck.

Aus dem Dorfleben nicht wegzudenken ist die Rengger Chilbi, die die SVP zusammen mit dem Jodlerclub seit 1973 alljährlich im Frühjahr organisiert. Das 100jährige Bestehen feiert man nicht etwa mit einer grossen Gala – sondern mit der Organisation einer Kantonalen Delegiertenversammlung im Herbst in der Schwerzi. Beim letzten Mal, 1986 am gleichen Ort, waren nicht weniger als 264 Delegierte vertreten. 

Quellen

- Erster Protokollband der Bauernpartei Langnau am Albis, Jahre 1919 bis 1966, unveröffentlicht
- Websites SVP Kanton Zürich und SVP Schweiz
- Gemeindeporträt Langnau, Statistisches Amt Kanton Zürich

RESTAURANT LANGENBERG & SIHLWALD IMMER EIN BESUCH WERT

unter www.restaurant-langenberg.ch erfahren Sie mehr

Brunch

HOTELZIMMER



Wild
Metzgete
Tavolata

Reservation unter 044 713 31 83 / info@restaurant-langenberg.ch

mueller

INNENDEKORATION

Wohn- & Farbberatung, Teppiche, Parkett
Bodenbeläge, Terrassendecks, Vorhänge, Beleuchtungen
Polsterarbeiten, Insektenschutzgitter, Designermöbel

www.mueller-innendekoration.ch

E b n ö t h e r J o o s A G

print & publishing

Sihltalstrasse 82 • 8135 Langnau am Albis

HOME

FIRMA

LEISTUNGEN

KMU-ANGEBOT

TRAUER

PUBLIKATIONEN

INFO



www.ebnoetherjoos.ch

Herzlich willkommen

bei der Ebnöther Joos AG, Langnau am Albis

Restaurant Langenberg: Der Gastrobetrieb mit dem wilden Etwas

Text: Alexandra Baumann / Bild: Alexandra Baumann, Werner Zuber

Das Restaurant Langenberg mitten im Herzen des Wildnisparks ist nicht nur während der Wild-Saison ein beliebter Treffpunkt. Remo und Michelle Eschle möchten ihren Gästen etwas Spezielles bieten.

Den Selbstbedienungsteil des Restaurants mitten im Langenberg kennt vermutlich jeder, welcher schon mal einen Abstecher zum bekannten Ausflugsziel gemacht hat. Der «Bärentreff» ist 365 Tage im Jahr geöffnet, jeweils von 9 Uhr bis 18 Uhr. Was hingegen nicht so weitläufig bekannt ist, sind die Öffnungszeiten im gediegenen Ambiente des Jägerstübli, in welchem die Eschles mit ihrem Team von Dienstag bis Samstag jeweils abends ihre Gäste verwöhnen und welches am Sonntag zum Zmittag ebenfalls offen hat.

«Dieser einmalige Standort hier hat natürlich viele Vorteile in diesem unvergleichlichen Setting – doch dies ist einer der Nachteile: Da wir nicht an einer Hauptstrasse sind, «vergessen» die Leute hier häufig, dass wir auch abends offen haben», erklärt Remo Eschle. Er hat die Gastronomie Wildnispark, welche aus den Restaurants Langenberg



Remo Eschle zeigt das neu renovierte Familienzimmer.



Manchmal hilft Ihre Spende gleich zwei kleinen Patienten.

Im Caritas Baby Hospital engagieren wir uns nicht bloss für die Gesundheit sondern ebenso für das psychische Wohl der Kinder.

www.kinderhilfe-bethlehem.ch/spenden



KinderhilfeBethlehem
Wir sind da.

web | texte | fotos
www.wernerzuber.ch

werner zuber | breitwiesstr. 71 | langnau
info@wernerzuber.ch | Tel 044.713.30.09



Einer der vielen Gesellschaften im Jägerstübli: der Gewerbeverein Langnau organisierte hier im Januar 2017 den Starthöck.

und dem Restaurant Sihlwald besteht, vor vier Jahren zusammen mit seiner Frau übernommen. «Vorher waren wir längere Zeit im Engadin und führten dort bei einer Bergbahn verschiedene Restaurants. Wir wollten uns jedoch schon länger selbständig machen und sahen das Potenzial des Betriebes hier», erklärt Eschle.

Das Ehepaar übernahm den Betrieb im Jahr 2015 vom Zürcher In-Beizer Michel Péclard und gab dem Restaurant seine eigene Note. «Die vielen Tage, in welchen wir hier von Ausflugs-Besuchern förmlich überrannt werden, wären ohne den Einsatz unseres Teams nicht zu bewältigen. Wir sind auch sehr dankbar für unsere Stellvertreterin Sophie Müller, welche von Anfang an im Team dabei war und uns sehr tatkräftig unterstützt», erzählt Eschle. Denn das 12köpfige Team mit Festangestellten wächst an frühlingshaften Sonntagen rasant auf 40 Mitarbeitende an, um dem Ansturm gerecht werden zu können.


Frisches Wild und Bankette für Gruppen

Auf der Speisekarte des Restaurants finden die Gäste viele frische und regionale Produkte. Im Selbstbedienungsteil sind dabei mit Pasta, Würsten sowie Burgern und Co. viele typische beliebte Ausflugsgerichte zu finden. Im Jägerstübli werden Spezialitäten wie Capuns, hausgemachte Ravioli und natürlich die legendären Wildgerichte angeboten. «Wir beziehen hier im Jahr mehrere hundert Kilos frisches Wildfleisch direkt von unserem eigenen Tierbestand und verarbeiten dieses zu Hirschkpfeffer, Wildburgern, Hirschfilets und ähnlichem», erzählt Remo Eschle. Die Reaktionen darauf seien immer durchwegs positiv: «Wir erhalten viele Rückmeldungen von unseren Gästen, dass das Fleisch sehr fein sei und man seine Frische merke».

Im Restaurant Langenberg finden auch immer wieder spezielle Anlässe, wie zum Beispiel eine Muttertags-Tavolata im Frühling und die Metzgete im Herbst statt. «Man kann das Jägerstübli auch für Bankette mieten, gerne stellen wir für unsere Gäste etwas nach ihren Wünschen zusammen» erläutert Gastronom Eschle. Im Sitzungszimmer im oberen Stock finden Vereine einen idealen Raum für Versammlungen.

Gästezimmer mit Landhaus-Charme

Häufig nachgefragt wird bezüglich der Gebühren bei den Parkplätzen beim Restaurant: Diese sind ab 18 Uhr abends kostenlos, die Parkplätze im unteren Teil des Tierparks ab 19 Uhr. Und wer nach einem feinen Essen zu müde zum Heimfahren ist oder bei einem Familienfest Verwandte unterzubringen hat, dem bietet der Langenberg heimeilige Gästezimmer an. Diese sind gemütlich im Landhausstil ausgestattet, bestechen durch einen Blick ins Grüne und versprechen durch die Lage mitten im Park definitiv eine ruhige Nacht. «Im letzten Jahr haben wir unser Familienzimmer direkt unter dem Dach umgebaut, welches fünf Personen Platz bietet und eine eigene Dusche und Toilette hat», präsentiert Remo Eschle das gemütliche Familienreich. Man spürt es in seinen Aussagen: Die Eschles sind stolz auf ihren Betrieb und geben ihr Herzblut, um den Gästen ein einmaliges Erlebnis zu ermöglichen.

Langnauer 

Weitere Informationen: www.restaurant-lanzenberg.ch



Das Restaurant Langenberg im Wildnispark Zürich wird – ebenso wie das Restaurant Sihlwald – seit vier Jahren von Michelle und Remo Eschle geführt.

Schnittkunst für Ihren Garten?



 **Gartenwelten**
Reichenbach

Gartenwelten Reichenbach, GmbH
Striempelstrasse 9a
8135 Langnau am Albis
044 771 81 81
kontakt@gartenwelten.ch

www.gartenwelten.ch
Gartenbau, Garten- und
Baumpflege



Musik beginnt da, wo Worte nicht mehr reichen...

Panflötenschule, Panflötenbau 079 218 10 22

Panflötist Jörg Frei www.panevolution.ch

raschle

BLUMEN · PFLANZEN · GÄRTEN

TERRASSENSERVICE

GARTENGESTALTUNG
GARTEN- UND
TERRASSENSERVICE
GÄRTNEREI
FLORISTIK

Raschle Dorfgärtnerei
Neue Dorfstr. 35
8135 Langnau a. A.
Tel. 044 713 31 80

www.raschle.info
www.urbangardeningshop.ch

Raschle Gartencenter
Florhofstr. 9, di alt Fabrik
8820 Wädenswil
044 780 31 30